



Hund als Retter

Rettungshund Gismo aus Wolfen bewahrte eine vermisste 45-Jährige vor dem Tod. **Seite 15**

Gratis: Die Bezirksrundschau für alle OberösterreicherInnen

Jeden Donnerstag mit den besten Lokalnachrichten!

Das Original in OÖ:

Mit den besten Kleinanzeigen – exklusiv in der Bezirksrundschau.



BEZIRKS RUNDSCHAU

STEYR

Steyrer Zeitung
Nr. 43 – Do., 22. Oktober 2009
00 Gesamtauflage 513.902
Telefon 07252-21314
steyr@bezirksrundschau.com

An einen Haushalt, RM 08A037929K

Gericht in Steyr verurteilt 20-jährigen Steyrer zu 480 Euro bedingter Geldstrafe

Bezirksrundschau Nr. 43, 22. Oktober 2009

Lokales **15**

Rettungshund Gismo aus Wolfen findet Vermisste

Mitten in der Nacht mussten Hund und Herrl ins Mühlviertel ausrücken

Dem tüchtigen Rettungshund Gismo und seinem Hundeführer Wolfgang Eibl aus Wolfen verdankt eine 45-jährige Mühlviertlerin ihr Leben.

WOLFERN. Die 45-Jährige wurde bei einer gemeinsamen Suchaktion von Österreichischer Rettungshundebrigade, Polizei und Feuerwehr in St. Peter am Wimberg nach kurzer Abgängigkeit in den Nachtstunden des 17. Oktober aufgefunden.

Die Frau war seit den Abendstunden des 16. Oktober abgängig. Ihr Mann verständigte die Polizei, die noch in der Nacht – es war ein Uhr früh – die Rettungshunde und zwei örtliche Feuerwehren alarmierte. 40 FF-Mitglieder und 12 Rettungshundeführer nahmen an der Suche



Nachgestellt: Rettungshund Gismo verbellt eine gefundene Person. Foto: Priv.

teil. Gegen 4 Uhr morgens fanden Gismo und sein Hundeführer die Abgängige 25 Meter neben einem Wanderweg in der Wiese kauern. Aufgrund des feucht-kalten Wetters war sie stark unterkühlt und verwirrt. Die Helfer brachten sie sofort ins Krankenhaus. Wolfgang Eibl ist glücklich und stolz auf seinen Vierbeiner. „Es ist ein wun-

derbares Gefühl, eine Person zu finden“, sagt er. Auch die Alarmierungskette hat vorbildlich funktioniert.

Die Rettungshunde der ÖRHB stehen jederzeit kostenlos bereit. Auch Privatpersonen können unter der Notruf-Telefonnummer 012-88-98 eine Vermisstensuche anfordern. Info: www.oerhb-oberoesterreich.at

Obstbaum-Aktion: Erhalt alter Sorten



Engelbert Resch kennt sich mit Obstsorten aus. Foto: Föbleitner

BEZIRK. Bis Mitte November läuft in der Region Steyr-Kirchdorf eine Obstbaumpflanzaktion zum Erhalt alter Obstbaumsorten. Durch eine Förderung können die Bäume (70 Sorten) zu einem günstigen Preis bestellt werden. Sowohl Neupflanzungen als auch Ersatzpflanzungen sind möglich. Für die Landwirte der Region Steyr-Kirchdorf ergeben sich zusätzliche Einkommensquellen, zum Beispiel durch den Verkauf von Mösten, Säften und Marmeladen.

Nähere Infos: www.igv.at

Jetzt noch schnell zur „Mahlzeit“

Die Landesausstellung im Stift Schlierbach ist nur mehr bis 2. November geöffnet

Wer die Landesschau bisher noch nicht gesehen hat, sollte jetzt noch die Gelegenheit nutzen, die



erschönen Barockräume des Zisterzienserstiftes Schlierbach und in die Stiftskäserie. Auch für Kinder gibt es ein maßgeschneidertes Programm.